

1705
Nov. 10

H. 366. 1309.

Kolatsch in Braunschweig, im die Anweisung an
Gemeine Güterworte, Braunschweig Haerde, für
die die gemeine Frau Bügel, von 100000 Strick,
man auf Luckenfurt mit Dörlung von 18
Pauschalwre umfänglich zu geben, wobei
dem Gläubiger 2 Stück Land in der
Dellbrunn auf 10 Jahr zum Pachtzins
erhöhet zu bewilligen ist. Folgen die um
dem Pächter zu sein.

Rheda, 1705, am ersten November.
Mittag: Hermann Beckers.
Joh. Bückler.

Erbenamt. Notar: Otto Friedrich Haub-
ler, Ratf., Not. et Advocat.

In dieser Briefe ist eine gewisse Notwendigkeit
erkennet, in welcher die Pächter zu sein
zu sein muss Dörlung, auf 10 Pauschalwre,
die vorzüglich, auf 10 Land wird dem
Gläubiger auf 10 Jahr zu bewilligen, in dem
den er 10 bis zum Pachtzins der Dörlung
auf 18 Jahr, etc.

Rheda, 1713, am 6. Martii.

Mittag:

Papier. Durch die Waisen von Kagen die Notarial Mitternachts
in Braunschweig. Notar. ar. G. G. G. G.

Fürstl. Ratf. Anzeiger in Rheda.